
Engelfürst GABRIEL - Und ewig waltet die Liebe GOTTES

Mit großer Freude und dem innigen Wunsch, euch eure Verbundenheit mit unserem ALLVATER, GOTT, nahe bringen zu dürfen, habe ich mich mit unserem geliebten Werkzeug vereint.

Ja, es ist überaus wichtig, liebe Menschen, dass ihr euch das Walten GOTTES im Universum, in allem Lebendigen und auch in euch selbst, so wahrhaftig wie möglich vorstellen lernt.

Dieser, unser herrlicher ALLVATER, hat alles Lebendige – seien es Lebenswelten, seien es Geistwesen und Geschöpfe – aus Seiner wahren Wesenheit, der reinsten Liebe, herausgestellt, nachdem Er alles in höchster Weisheit ersonnen hatte. So ist im unbeschreibbaren Zeitenlauf das mächtige Universum entstanden, ganz gemäß dem weisheitsvollen Evolutionsplan GOTTES und Seiner Ordnung.

Allein schon das Erahnen dieser höchsten, schöpferischen Ur-Lebensenergie GOTTES, Seiner alles nährenden, alles durchdringenden und fördernden Liebe, erfüllt auch uns bereits höher entwickelte Geistwesen, die zu eurem Entwicklungszyklus und Lebensraum Erde von GOTT beordert wurden, mit größter Ehrfurcht und Liebe.

Auch ihr, liebe Menschen, das wisst ihr, seid GOTTES aus Liebe geschaffene und zum Liebeswirken befähigte Kinder. Eure Willensfreiheit und die zu eurem göttlichen Geist gehörenden Kräfte des Vatererbes, sind die größten Gnadengaben GOTTES.

Damit ihr jedoch euren, von GOTT vorgesehenen, Entwicklungsweg zum göttlichen Engel gut und vor allem mit Ausdauer und Verständnis bewältigen könnt, ist es notwendig, dass ihr GOTT und Sein alle Welten durchwebendes Liebesprinzip so klar wie möglich erfassen lernt. Dazu möchte ich euch gerne verhelfen.

GOTT ist für euch, auch während ihr im menschlichen Körper seid, überall wahrnehmbar. Denn GOTTES Geistkraft ist in allen Geschöpfen der Erde und ihren materiellen Hüllen verborgen. Alles, was lebt und sich auf vielfältige Weise offenbart, ist vom Lebensgeist GOTTES durchdrungen. Wäre dieses nicht der Fall, so wäret ihr von lebloser Finsternis umgeben.

Die Leben spendende Sonne und die zur Erde gehörenden Sterne und Planeten, senden unentwegt Liebeskräfte auf eure Erde in unterschiedlicher Intensität. Das für die materiellen Körper so notwendige Wasser wird in Weisheit – gemäß göttlicher Fürsorge – allen Lebewesen zur Verfügung gestellt. Für die Ernährung der verschiedensten Geschöpfe steht das Nötige und die Gesundheit Erhaltende in vielfältigstem Angebot bereit. Alle Geschöpfe wurden so geschaffen, dass sie miteinander im weisen Kraftaustausch vernetzt sind. Die noch nicht selbstbewussten Lebewesen dienen euch Menschen – geführt von ihren weisen Geistführern – treu und ergeben.

Auch ihr Menschen sollt in allen Lebensformen die Weisheit, Liebe und All-Fürsorge GOTTES anerkennen. Auch ihr sollt das euch von GOTT in euer wahres Wesen – euren göttlichen Ich-Geist gespendete Liebespotential – einbringen in den euch umgebenden, von unzähligen Geschöpfen erfüllten Lebensraum.

Die Liebe GOTTES vermögt ihr besser wahrzunehmen in den Geschöpfen des Tierreiches, des Pflanzen- und Mineralreiches. Auch die für manche Menschen bereits sichtbaren Elementarwesen vermögt ihr zu lieben. Weil ihr wisst, dass sie GOTT in Ergebenheit selbstlos dienen.

Bei euren Mitmenschen macht ihr jedoch Unterschiede. Denn ihr wisst, dass sie als willensfreie Geistwesen, so wie ihr auch, egoistisch oder schlecht sich verhalten können. Lasset solche Gefühle des Getrenntseins von all euren vielen Menschengeschwistern nicht zu. Urteilt nicht, denn wahr ist es, dass kein Mensch völlig in seiner Entwicklung stehen bleibt. Vor allem die vielen, selbst verschuldeten Leiden,

formen an den Menschenseelen und so manche Einsicht und der Wille zur Besserung zeigt sich. Genauso wie es auch bei euch der Fall ist.

GOTT und alle euch dienenden Engel blicken nicht auf eure noch vorhandenen Schwächen. Alles in Liebe euch Gebotene an Erkenntnis- und Lernmöglichkeiten wird euch gewährt. So ringt euch zu der Einsicht durch, dass alle Entwicklung sich fortsetzt, dass nichts so bleibt, wie es ist. Erkennt an, dass nicht nur ihr, sondern auch alle Menschengeschwister sich auf einem in Freiheit bestimmten Weg befinden. Sollte so ein Weg ein Irrweg sein, werden Leidenszeiten die nötige Erkenntnis und Einsicht bringen.

Um eure so individuell entwickelten Menschengeschwister lieben zu können, sollt ihr anerkennen, dass verborgen in der Körperhülle ein aus Liebe gespendeter Teil des großen ALLGEISTES wohnt, der nicht verunreinigt werden kann.

Da GOTT mit allem, was Er aus sich herausgeboren hat, verbunden ist und große Nachsicht mit eurem noch kleinen Bewusstsein hat, so sollt ihr das Göttliche in euren Geschwisterwesen wahrnehmen, bejahen und lieben lernen.

Denkt jetzt bitte nicht an jene unglücklichen Menschen, welche durch egozentrisches Verhalten im Einfluss böser Mächte sind. Durch göttliche Gesetze gelangen sie in schwere Leiden, welche sie zur Reue und Einsicht erziehen wollen.

Da jedoch die große Mehrheit der Menschen gutwillig und friedfertig ist, so fühlt euch in stärkerem Maße mit diesen vielen Geschwistern auf allen Kontinenten verbunden, durch die alles einende und beschützende Liebe GOTTES. Fühlt euch gestärkt und gefördert durch die Natur. Seid dankbar und gütig zu den Tiergeschwistern.

Danket, oh Menschen, unentwegt für die fühlbare, unerschöpfliche Liebe GOTTES, eures VATERS, der euren Lebensraum Erde durchlichtet und mit Lebenskraft ernährt.

Gewöhnt euch ein geistiges Zeitgefühl an. Das bedeutet, dass ihr anerkennt, dass Entwicklungsverläufe sich über längere Perioden formen. So wie GOTT und alle euch liebenden und dienenden Engel große, liebevolle Geduld mit euch haben, so verhaltet auch ihr euch zu euren vielen Mitgeschöpfen mit großzügiger Duldsamkeit, Mitgefühl, Toleranz und Liebe.

GOTT, der heilige ALLVATER ist höchste, barmherzige, schöpferische Liebe. Seine Engel bemühen sich, den göttlichen VATERWILLEN, die Liebe, zu leben. Dieses Ziel sollt auch ihr euch erwählen, denn ihr seid Seine geliebten, fähigen Kinder, die hineinwachsen sollen in die allwaltende Liebe GOTTES.

Empfanget nun meinen Segen und meine zärtliche Liebe zu euch.

Amen.

Gabriel